

**Zeitschrift:** BKGV-Information  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (1991)  
**Heft:** 16

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# BK&TV Info

Mitteilungen des Vorstandes des Bernischen Kantonalgesangsvereins

Bulletin d'information de la Société des Chanteurs Bernois

Erscheint unregelmässig

Nr. 16/April 1991

Ehrenmitglied des Bernischen Kantonalgesangvereins:

## Werner Luginbühl, Konolfingen, zum Gedenken



Anfangs März ist im Pflegeheim in Oberdiessbach, wo er für die alten Tage mit ihrer Leidensbürde kurz nach dem Hinschied seiner Gattin – vor etwas mehr als zwei Jahren – Aufnahme fand, Werner Luginbühl gestorben. Wenige Wochen später wäre er 78-jährig geworden. Auf dem Friedhof von Konolfingen hat er seine letzte Ruhestätte gefunden. Über seinem Sarg haben am offenen Grab drei Fahnen den letzten Gruß entboten, darunter diejenigen des Bernischen Kantonalgesangvereins und des Konolfinger Männerchors «Eintracht». Dieser hat zusammen mit dem Veteranenchor den Trauergottesdienst mit zwei Liedern umrahmt.

Der Chorgesang war nebst Beruf und Familie der Hauptinhalt des Lebens Werner Luginbühls. Jahrzehntelang betreute er als Vorstandsmitglied und gewissenhafter Kassier des Bernischen Kantonalgesangvereins dessen Finanzen. In Konolfingen, wo er sich in jungen Jahren auch sportlich betätigte und die Fussball-Junioren betreute, kam sein begeistertes Engagement für das Sängerwesen bis in die letzte Zeit hinein, als die Gesundheit das Mitmachen im Verein nicht mehr erlaubte, dem Männerchor zugute, in der Region dem Amtsgesangverband, dem er einst ebenfalls als Kassier diente und insbesondere beim Aufbau des Jugendchors half. Durch seine Mitarbeit im vorletzten Jahrzehnt in der Vorgängerorganisation der Schweizerischen Chorvereinigung (der Vereinigung schweizerischer Chorverbände), als Bern deren Vorort war und die Gründung der neuen gesamtschweizerischen Organisation in Gang setzte, wurde er in der Sängerbewegung landesweit bekannt. Eine Zeitlang stellte er seine Kenntnisse auch der Schweizerischen Chorvereinigung als Revisor zur Verfügung.

In der bernischen Sängerwelt kannte man ihn namentlich von seiner Mitwirkung bei der Organisation der Kantonalgesangfeste und der Kurse des Kantonalgesangvereins her, ebenso von unzähligen gemütvoll überbrachten Grussadressen an den verschiedensten Sängertagen und -anlässen; vor allem aber kannte man ihn um und um als einen vorbildlichen Verbandskassier, der mit den Kassieren der Gesangvereine land-